

Herren Bezirksklasse A Gr. 2

TTC Gnadental IV : SC Michelbach/a.Wald
Samstag, 11.03.2023, 18:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des TTC Gnadental IV gegen den SC Michelbach/a.Wald

Nach rund 4 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren Bezirksklasse A Gr. 2 entführten die Gäste des SC Michelbach/a.Wald in ihrem 14. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim TTC Gnadental IV. Wie knapp es im Punktspiel am Samstag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 33:32. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussdoppel Schmitzl / Lange. Nach dieser auch trotz Ersatzgestellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom TTC Gnadental IV um die Nummer 1 Martin Schmitzl nun 4 Pluspunkte in der Tabelle.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Beim 7:11, 9:11, 9:11 gegen Kübler / Müller fanden Schmitzl / Lange von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Gekämpft bis zum Schluss hatten Sigg / Meng in der Partie gegen Schoch / Kirstätter. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Das war nichts für schwache Nerven. Nur einen Satz verloren wiederum Wachter / Baitinger bei ihrem Sieg gegen Frey / Ragutzke und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Einen Erfolg verpasste Martin Schmitzl indessen bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Roland Kirstätter. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Helmut Sigg gegen Thomas Schoch. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Christian Wachter bekam es nun mit Marcel Frey zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Christian Wachter am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Dietmar Lange beim 12:10, 8:11, 11:4, 11:4 gegen Theo Kübler doch überlegen. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Lukas Meng nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Philipp Baitinger seinem Gegner Christian Müller letztlich beim 9:11, 11:9, 8:11, 8:11 nicht gefährlich werden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Gnadental IV und des SC Michelbach/a.Wald. Wenige Chancen hatte Martin Schmitzl beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Thomas Schoch, so dass Schoch seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 4:20 (Schmitzl) und 12:12 (Schoch). Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Helmut Sigg bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Roland Kirstätter. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Mit dieser Niederlage liegt Sigg nun bei einer Einzelbilanz von 5:16 seit Beginn der Spielzeit. Christian Wachter besiegelte nachfolgend wiederum mit einem 3:1 gegen Theo Kübler einen Punkt für sein Team. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Kübler nun 8 Siege und 14 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Dietmar Lange und Marcel Frey, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 7:12 (Lange) und 9:9 (Frey). Auf dem falschen Fuß erwischte Lukas Meng seinen Gegner Christian Müller beim überzeugenden Sieg ohne Satzverlust. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Im folgenden Match gingen

die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Philipp Baitinger über die 1:3-Niederlage gegen Tim Ragutzke hinweggetröstet werden musste. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 11 Siege und 7 Niederlagen für Ragutzke aus. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Schmitzl / Lange bezwangen anschließend Schoch / Kirstätter in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Durch dieses Unentschieden hat der TTC Gnadental IV in der Saison nun einen Saison-Sieg, 11 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 25.03.2023 gegen den TTC Kottspiel bevor. Für den SC Michelbach/a.Wald steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Bitzfeld am 18.03.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 10:18 geht.

Statistik:

TTC Gnadental IV

Doppel: Schmitzl / Lange 1:1, Sigg / Meng 0:1, Wachter / Baitinger 1:0

Einzel: M. Schmitzl 0:2, H. Sigg 1:1, C. Wachter 2:0, D. Lange 1:1, L. Meng 2:0, P. Baitinger 0:2

SC Michelbach/a.Wald

Doppel: Schoch / Kirstätter 1:1, Kübler / Müller 1:0, Frey / Ragutzke 0:1

Einzel: T. Schoch 1:1, R. Kirstätter 2:0, T. Kübler 0:2, M. Frey 1:1, C. Müller 1:1, T. Ragutzke 1:1